

Sonntag, 6. September 2020

Liebe Leserinnen und Leser,

Namaste.

Nachdem ihr einen wunderschönen und informativen Brief von der früheren Produktionsleiterin für die „Sei im Tempel“-*satsangs* erhalten habt, seid ihr sicher neugierig darauf, was ich, Swami Akhandananda, als *neuer* Produktionsleiter für Live-Videostreams auf der Siddha Yoga Path Website, euch mitzuteilen habe.

Ich hoffe, es ist mir gelungen, euch mit meiner Einleitung ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Lasst mich euch sagen, warum ich den Ausdruck „ein Lächeln ins Gesicht zaubern“ verwendet habe. Seit ich als Teenager *shaktipat* von Baba Muktananda erhalten habe, lächele ich. Und ich weiß, dass viele, viele, *viele* von euch auch *shaktipat* von unseren Siddha Yoga Gurus erhalten haben, und ich denke oft daran, wie euer wunderschönes und elektrisierendes Lächeln diese Welt erhellt.

Da ich gerade von Lächeln spreche: Einige von euch haben vielleicht Gurumayis Gedichtband „*Smile, Smile, Smile*“ gelesen oder ihre Audioaufnahme davon angehört. Ich empfehle euch sehr, euch in diesen unsicheren Zeiten noch einmal eingehend mit der darin enthaltenen Weisheit zu befassen. Entdeckt noch einmal neu, wie diese Gedichte euch in euer Herz führen und eure Sichtweise noch mehr erhellen.

In meiner Rolle als Produktionsleiter werde ich euch Woche für Woche das Thema des Live-Videostreams, zu dem ihr in der jeweiligen Woche seid eingeladen, mitteilen. Diese Live-Videostreams werden lehrreich sein – es werden Studieneinheiten sein. Und es ist mir eine Ehre, euch sagen zu können, dass Gurumayi einen Titel gewählt hat, der uns alle motivieren wird, noch mehr zu studieren:

स्वाध्याय *Svādhyāya*

Mehr zur Bedeutung dieses Titels „*Svādhyaya*“ werdet ihr in den wöchentlichen Studieneinheiten erfahren.

Die SYDA Foundation wird die erste Studieneinheit von *Svādhyaya* am Samstag, den 12. September, per Live-Videostream im Universellen Siddha Yoga Raum abhalten. Nähere Einzelheiten zu dieser Studieneinheit, einschließlich der Uhrzeit, werde ich euch in einer folgenden Mitteilung nennen.

Wie euch allen sehr wohl bewusst ist, habt ihr euch darum bemüht, euch während der Pandemie an einen großartigen Ausdruck aus zwei Wörtern zu halten: *stay safe* [auf Deutsch: „Achte auf deine Sicherheit“]. Im ganzen Jahr 2020 war *stay safe* – *Achte auf deine Sicherheit* die Aufforderung vieler Regierungen auf der ganzen Welt an ihre Bürgerinnen und Bürger. Und diese Wörter haben verschiedene Emotionen und Reaktionen hervorgerufen. Sie haben die Hass-Liebe ans Licht gebracht, die die Menschen dem gegenüber empfinden, dass sie zuhause bleiben und körperlichen Abstand voneinander einhalten müssen, dass sie ohne Arbeit sind (mit der Auswirkung, die das auf ihren Lebensunterhalt hat), dass Kinder nicht zur Schule gehen können, und so weiter und so fort. Eine astronomische Anzahl von Menschen musste als Reaktion auf die Befehle und Schutzmaßnahmen der Regierung ihr Leben auf den Kopf stellen. Manche Leute sind während dieser Zeit ziemlich gut davongekommen und konnten sie sogar produktiv und nützlich verwenden. Jedoch nicht alle hatten die Ressourcen, um die verschiedenen Herausforderungen zu meistern, die scheinbar aus heiterem Himmel vor ihnen auftauchten.

Angesichts all dessen: Was sollen *wir* als Lernende auf dem Siddha Yoga Weg tun?

Ungeachtet der Intensität unserer aktuellen Lebensumstände und des nicht nachlassenden Zugriffs der Pandemie auf unser Leben müssen wir uns an Gurumayis Lehre erinnern: „Mache das Beste aus jeder Situation.“ Gerade dieses Jahr hat Gurumayi gesagt, dass wir diese Worte als liebevolle Bekräftigung

betrachten können. Indem ihr denkt und zueinander sagt: „Achte auf deine Sicherheit“, bekräftigt ihr, dass euer Leben – und das Leben anderer – mit dem Segen der Sicherheit versehen ist. Ihr ladet die Sicherheit in das Leben aller ein.

Achtet also alle auf eure Sicherheit!

Lasst mich mit einem Wortspiel enden, um euer Lächeln noch breiter werden zu lassen:

Eine Frage zum Nachdenken: Was ist das längste Wort in der englischen Sprache?

Die Antwort lautet: *smiles*. Weil zwischen dem ersten und dem letzten Buchstaben eine *mile* [Meile] liegt!

Mit herzlichen Grüßen,

Swami Akhandananda

Produktionsleiter für die Studieneinheiten

SYDA Foundation

